

APRIL 2020

BESTENLISTE

30 KRITIKER*INNEN.
10 BÜCHER.
1 LISTE.



1 STERN 111 LUTZ SEILER

89 PKT

Berlin, im Winter 1989: Eine anarchistische Stadtguerilla sucht nach einem utopischen Raum zwischen zwei Staaten. Carl Bischoff, ein junger Mann aus Gera, will Dichter werden und träumt von der großen Liebe. Lutz Seiler hat ein Buch der Verwandlungen und der Übergänge geschrieben. Und am Ende beginnt eine Ziege zu sprechen.

Roman. Suhrkamp Verlag, 528 Seiten, € 24,00



2 ICH AN MEINER SEITE BIRGIT BIRNBACHER

75 PKT

Ein junger Mann wird aus dem Gefängnis entlassen. Was er getan hat, bleibt zunächst im Dunkeln. Mit Hilfe seines exzentrischen Therapeuten versucht er einen Neuanfang. Wie schafft man Strukturen? Wann ist man ein nützlicher Mensch? Birgit Birnbachers Blick auf ihre Figuren ist unverklärt, aber empathisch.

Roman. Zsolnay Verlag, 272 Seiten, € 23,00



3 DIE RECHTSCHAFFENEN MÖRDER INGO SCHULZE

70 PKT

Wieder einmal erkundet Ingo Schulze ostdeutsche Seelenlagen: Der Antiquar Norbert Paulini wird von der geistigen Leitfigur und vom bewunderten Dissidenten zum Anhänger völkischen Gedankenguts. Muss ein enthusiastischer Leser automatisch auch ein guter Mensch sein? Ein raffiniert gebauter Roman mitten aus unserer Zeit.

Roman. S. Fischer Verlag, 320 Seiten, € 21,00



4 NIMBUS MARION POSCHMANN

56 PKT

Gedichte, die am hohen Ton entlangschreiben und doch voller Ironie sind. In dem Wort »Nimbus« fließen Religion und Weltlichkeit ineinander. Es gibt nur wenige deutschsprachige Schriftstellerinnen, die sich gleichermaßen elegant wie virtuos in Lyrik und Prosa bewegen. Poschmann ist eine von ihnen.

Gedichte. Suhrkamp Verlag, 115 Seiten, € 22,00



5 DER KRIEG DER ARMEN ÉRIC VUILLARD

50 PKT

Vuillard ist ein Spezialist für komprimierte, sprachlich enorm verdichtete Romane, die bedeutende historische Ereignisse aus der Binnenperspektive rekonstruieren. »Der Krieg der Armen« folgt dem Theologen und Revolutionär Thomas Müntzer bis aufs Schafott. Sein Zorn hat ihn dorthin geführt. Bei Vuillard wird das spürbar.

Übersetzt aus dem Französischen von Nicola Denis, Matthes & Seitz Verlag, 64 Seiten, € 16,00



6 EIN ZIMMER FÜR SICH ALLEIN VIRGINIA WOOLF

48 PKT

Virginia Woolfs 1929 erschienener Langessay gehört bis heute zu den meist gelesenen Texten der Frauenbewegung. Nun hat die Schriftstellerin Antje Rávik Strubel den Text neu übersetzt und mit einem Nachwort versehen, in dem sie die Dringlichkeit von Woolfs Thesen und den Wert ihres literarischen Erbes herausarbeitet.

Übersetzt aus dem Englischen und mit einem Nachwort von Antje Rávik Strubel, Gatsby Verlag, 192 Seiten, € 24,00

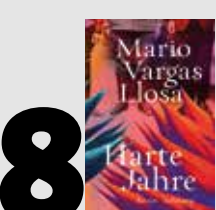


7 PICKNICK IM DUNKELN MARKUS ORTHS

46 PKT

Stan Laurel wacht im Dunkeln auf und stolpert über einen dicken Mann. Klar, Oliver Hardy, wer sonst? Nein – bei Markus Orths ist es der Philosoph und Theologe Thomas von Aquin, und die beiden treten in ein Zwiegespräch zwischen Groteske und Erkenntnis. Klingt vollkommen absurd? Stimmt. Aber warum auch nicht?

Roman. Hanser Verlag, 240 Seiten, € 22,00



8 HARTE JAHRE MARIO VARGAS LLOSA

37 PKT

Ein mittelamerikanischer Präsident, der versucht, einen amerikanischen Großkonzern zu enteignen. Ein Firmenboss, der einen Plan hat. Und ein Propaganda-Spezialist, der der Enkel Sigmund Freuds ist. Klingt wie ein Drehbuch. Mario Vargas Llosa rekonstruiert die reale Geschichte von Jacobo Árbenz Guzmán als Spiel von Machtinteressen.

Roman. Übersetzt aus dem Spanischen von Thomas Brovot, Suhrkamp Verlag, 411 Seiten, € 24,00



9 POWER VERENA GÜNTNER

33 PKT

Kerze ist elf Jahre alt und sucht Power, den Hund der Nachbarin. Nach und nach wird sie zur Anführerin eines Aufstands der Kinder. Sie hausen im Wald, emanzipieren sich von den Erwachsenen und beginnen, wie die Tiere zu leben. Ein düsteres Märchen aus unserer Gegenwart, surreal aufgeladen, schmucklos erzählt.

Roman. DuMont Verlag, 254 Seiten, € 22,00



10 NACHTHIMMEL MIT AUSTRITTSWUNDEN OCEAN VUONG

30 PKT

Mit seinem ersten Gedichtband wurde Ocean Vuong zum Shootingstar. Ohne Tabus und zum Teil auch in drastischer Sprache schildert Vuong seine Erfahrungen als Migrant, als Homosexueller und als Unterprivilegierter als Teil einer Identitätsbildung. Lobenswerterweise liegen die Gedichte als zweisprachige Ausgabe vor.

Gedichte. Übersetzt aus dem Englischen von Anne-Kristin Mittag, Hanser Verlag, 176 Seiten, € 19,00

Die Jurymitglieder nennen in freier Auswahl vier Neuerscheinungen, denen sie möglichst viele Leserinnen und Leser wünschen, und geben ihnen Punkte (15, 10, 6, 3).

DIE JURY: HELMUT BÖTTIGER (BERLIN) | MICHAEL BRAUN (HEIDELBERG) | MARA DELIUS (BERLIN) | GREGOR DOTZAUER (BERLIN) | MARTIN EBEL (ZÜRICH) | EBERHARD FALCKE (MÜNCHEN) | CORNELIA GEISSLER (BERLIN) | SANDRA KEGEL (FRANKFURT) | SIGRID LÖFFLER (BERLIN) | IJOMA MANGOLD (BERLIN) | LOTHAR MÜLLER (BERLIN) | KLAUS NÜCHTERN (WIEN) | JUTTA PERSON (BERLIN) | WIEBKE POROMBKA (BERLIN) | IRIS RADISCH (HAMBURG) | ULRICH RÜDENAUER (BAD MERGENTHEIM) | DENIS SCHECK (KÖLN) | MARIE SCHMIDT (MÜNCHEN) | CHRISTOPH SCHRÖDER (FRANKFURT) | JULIA SCHRÖDER (STUTTART) | GUSTAV SEIBT (BERLIN) | HUBERT SPIEGEL (FRANKFURT) | NICOLA STEINER (ZÜRICH) | HAJO STEINERT (KÖLN) | DANIELA STRIGL (WIEN) | BEATE TRÖGER (FRANKFURT) | KIRSTEN VOIGT (BADEN-BADEN) | JAN WIELE (FRANKFURT) | INSA WILKE (BERLIN) | HUBERT WINKELS (KÖLN)

SWR BESTENLISTE 30 KRITIKER*INNEN. 10 BÜCHER. 1 LISTE.
mit Julia Schröder, Martin Ebel und Eberhard Falcke
Moderation: Carsten Otte
Lesungen: Isabelle Demey und Sebastian Mirow
DI 02.04.2020, 22:03 UHR

SWR2 LESENSWERT FEATURE
SWR2 LESENSWERT GESPRÄCH
DI 22:03 UHR

SWR2 FORTSETZUNG FOLGT
MO – FR 15:30 UHR

SWR2 LESENSWERT KRITIK
MO – FR 15:55 UHR

LESENSWERT/LESENSWERT QUARTETT
mit Denis Scheck
DO 23:15 UHR SWR FERNSEHEN